

09.06.2023 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Anke Zimmermann,

Evangelische Pfarrerin, Homberg/Efze

Treue

Ich gehe zu einem Handballspiel. In Kassel spielt die MT Melsungen, erste Bundesliga, super. Ich freue mich sehr. Jürgen aus unserem Kirchenvorstand hat Dauerkarten und er ist ein großer Fan. Bei einem Spiel kann er nicht dabei sein und deshalb hat er mich gefragt, ob ich nicht will.

Jürgen - ein treuer Handballfan

Ja, ich will sehr gerne zu diesem Handballspiel und es wird bestimmt aufregend werden. Wie gut, dass Jürgen Dauerkartenbesitzer ist. „Eigentlich wollte ich mir ja keine Dauerkarte mehr kaufen“, sagt er. „Ich bin etwas genervt von den Spielen der letzten Saison. Aber dann dachte ich, ach komm, ich mach es doch.“

Jürgen ist treu in seiner Liebe zum Handball und zur MT Melsungen, auch wenn es nicht so gut läuft und Spiele verloren gehen.

Auch Gott ist treu

Auch von Gott wird gesagt, dass er treu ist. Gott ist treu in seiner Liebe zu uns Menschen. Im Alten Testament wird das so ausgedrückt:

„Es mögen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht Gott, dein Erbarmender.“ (Jesaja 54, Vers 10)

Gottes Liebe besteht in allen Lebenslagen

Gott legt sich fest in seiner Liebe zu uns Menschen. Der Bund bleibt bestehen, auch wenn es drunter und drüber geht. Berge weichen und Hügel fallen hin, da ist viel in Bewegung, da verändert sich Grundlegendes. Manchmal ist das so im eigenen Leben und auch im Leben der Welt. Manchmal geht es drunter und drüber, aber Gott steht treu zu uns. Darauf Ich vertraue. Gerade in den unruhigen Zeiten kann ich Gott um seine Hilfe bitten und mich auf ihn verlassen. Und Jürgen hat mich mit seiner Treue zur MT Melsungen daran erinnert.